Wenn der Nachbar sich Sorgen macht

Nach drei Tagen aufgefunden: 78-Jähriger rettet zwei Senioren das Leben

Montag, 28. September 2015 – Hameln (wbn). Zum Glück hatten zwei Senioren einen aufmerksamen Nachbarn: Denn dieser rettete einem Ehepaar das Leben, das schon seit Freitag hilflos in der Wohnung lag.

Nachdem der Nachbar am Montagmorgen bemerkte, dass die Anrainerfamilie im Mehrfamilienhaus schon seit längerer Zeit den Briefkasten nicht ausgeleert hatte, klingelte und klopfte er an der Tür. Als er nur ein leises Stöhnen vernahm, rief er umgehend den Notruf. Nach dem Eintreffen der Beamten, öffneten sie die Tür. Dort lagen im Flur zwei Personen: Ein 81-jähriger Mann und seine 86-jährige Lebensgefährtin.

Fortsetzung von Seite 1

Die 86-jährige Frau ist, nach derzeitigen Ermittlungsstand, gefallen und konnte sich selbst nicht wieder aufrichten, als ihr Lebensgefährte ihr zu Hilfe kam, stürzte er selber und konnte sich ebenfalls aus eigener Kraft nicht wieder aufrichten. Vermutlich ist dieser Zwischenfall schon am Freitag passiert, seitdem lag das Ehepaar hilflos in seiner Wohnung.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

Drei Tage hilflos in der Wohnung gelegen: Aufmerksamer Nachbar rettet Rentner-Ehepaar aus Hameln

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 28. September 2015 um 17:24 Uhr

„Aufgrund eines 78-jährigen Mannes, der sich um seine Nachbarn sorgte, konnten zwei hilflos in ihrer Wohnung befindlichen Bewohnern geholfen und einem Krankenhaus zugeführt werden.

Am Montag, 28.09.2015, 11.24 Uhr, erreichte die Kooperative Regionalleitstelle Weserbergland in Hameln der Notruf eines 78-jährigen Bewohners aus dem Laaker Weg. Ihm sei aufgefallen, dass der Briefkasten des älteren Paares aus der Nachbarwohnung seit Tagen nicht geleert wurde. Da er sich Sorgen machte, klingelte er und klopfte er an der Tür der Wohnung im Mehrfamilienhaus. Als einzige Reaktion nahm der besorgte Nachbar lediglich ein leichtes Stöhnen wahr. Der Senior tat das einzig Richtige und forderte über Notruf professionelle Hilfe an. Ein Streifenwagen, ein Rettungswagen und die Feuerwehr eilten zum Einsatzort. Da die Bewohner sich offenbar in einer hilflosen Lage befanden und nicht selbständig von innen die Wohnungstür öffnen konnte, musste die Tür gewaltsam von der Feuerwehr geöffnet werden. Im Flur trafen die Einsatzkräfte auf eine Frau (86) und einen Mann (81), die auf dem Boden lagen und nicht aufstehen konnten.

Erste Ermittlungen der Polizei ergaben, dass die beiden Personen sich vermutlich seit letzten Freitag in dieser Lage befanden. Die 86-jährige Frau ist offenbar zuerst gestürzt und konnte krankheitsbedingt nicht selbständig aufstehen. Beim Versuch, der gestürzten Lebensgefährtin zu helfen, geriet der 81-Jährige selbst in eine hilflose Lage. Die Personen wurden an den Rettungsdienst übergeben; Angaben zum derzeitigen Gesundheitszustand liegen nicht vor.“